



**PFARREI**  
**HL. BRUDER KONRAD**  
**MARTINSHÖHE**



mit den Gemeinden

**St. Michael Bechhofen, St. Barbara Knopp, Mariä Himmelfahrt Labach, St. Martinus Martinshöhe, St. Wendelin Reifenberg, Allerheiligen Wallhalben und Mariä Himmelfahrt Wiesbach**

## **Pfarrbrief vom 17. Dezember 2022 – 22. Januar 2023**



Bild: Maria Steber / Pressestelle Bistum Augsburg  
In: Pfarrbriefservice.de

„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seiner Gnade (wörtlich: seines Wohlgefallens)“

so singen wir im Gloria in Erinnerung an den Weihnachtsgesang der Engel. Der Frieden auf Erden ist immer in Gefahr. Unzählige Konflikte gab es und gibt es seit dem ersten Weihnachtsfest. Einige haben Eingang in die Geschichtsbücher gefunden, von den meisten bekommen wir nichts oder nur wenig mit, etwa von Grenzkonflikten in Lateinamerika oder Streitigkeiten verschiedener Stämme in Afrika. Momentan wird bei uns der Krieg in der Ukraine als Bedrohung wahrgenommen. Seit der Kubakrise 1962 waren wir noch nie einem atomaren Konflikt so nahe wie heute. Das Kriegsgeschehen hat bereits Auswirkungen auf unseren Wohlstand. Außerdem gilt die Pandemie noch nicht als überwunden und der Klimawandel ist spürbar. Wir spüren die Abhängigkeit von Energie und anderen Waren aus dem Ausland, Menschen kommen hilflos zu uns und bitten um Aufnahme. Als Menschen und Christen sind wir gefordert und spüren zugleich unsere Hilflosigkeit angesichts der komplexen Situation. Politiker und Diplomaten sind nicht zu beneiden.

Es fällt niemandem leicht, die momentane Ungewissheit und die vielen offenen Fragen auszuhalten. Woher kommt denn eine verlässliche Hoffnung, woher eine echte Lebensfreude? Das Gefühl der Ohnmacht und Ermüdung kennen wir alle. Zuversicht ist jedenfalls mehr als ein naiver Optimismus. Wer zuversichtlich lebt, hat einen klaren Blick auf den Ernst einer Situation, lässt sich aber nicht davon lähmen. Zuversicht gibt Mut zum Handeln und wirkt ansteckend auf andere. Mit großer Dankbarkeit blicken wir auf die vielen Menschen, die in Beruf oder Ehrenamt anpacken, trösten, begleiten, helfen oder durch ihre Spende Menschen in Not unterstützen. Sie sind für uns alle eine Quelle der Hoffnung.

„Werft eure Zuversicht nicht weg.“ Diese Ermutigung aus dem Hebräerbrief (10,35) möchten wir uns und allen ans Herz legen, besonders jenen, die gerade schwierige Zeiten erleben. Zuversicht ist eine innere, stille, von Gott geschenkte Kraft, die neue Energien des Herzens freilegt. Zuversichtliche Menschen stärken sich gegenseitig und wirken heilsam auf ihre Umgebung. Sie haben Augen und Herzen, die konkrete Not und Trostlosigkeit wahrnehmen – und diese im Gebet Gott anvertrauen. Er weiß, was uns nützt. Werfen wir daher unsere Zuversicht nicht weg. Vertrauen wir auf das Gute, vertrauen wir auf Gott.

Sich und andere aufrichten

Der Advent und die Weihnachtszeit sind für uns alle eine gute Gelegenheit, um das Vertrauen in die tröstende Gegenwart Gottes zu erneuern. Darin erschließt sich uns die Quelle aller Zuversicht. Sie ist kein leeres Versprechen, denn Gott mischt sich von Neuem in unser verwundetes und nervöses Leben ein. Inmitten aller Schiefen und Verwerfungen unserer Zeit schauen wir auf zu Jesus, dem Herrn. Er ist unsere Zuversicht in Person! In ihm hat sich Gott angreifbar und verwundbar in unsere menschliche Geschichte eingeschrieben.

Die Geburt im Stall zeigt, wie sehr sich Gott in unsere Hände gibt. Gott wird Mensch – als obdachloser Säugling. Was ist angreifbarer und verwundbarer als ein kleines Kind? Und gerade so zeigt uns Gott seinen Frieden. Gott wird Mensch. In Gestalt eines kleinen und hilflosen Kindes bringt er uns seinen Frieden als Chance auf einen Neubeginn.

Mit Gott ist jederzeit ein Neubeginn möglich, jederzeit Vergebung. In Jesus ist auch unsere Zuversicht begründet, dass nicht Hass und Krieg das letzte Wort haben, sondern ein Friede, der jede Entzweiung überwinden kann. Mit dieser Gewissheit können wir uns selbst und andere aufrichten.

Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2023

Pfarrer Bernhard Selinger mit dem Pastoralteam, dem Team des Pfarrbüros und allen Gremien

## Dankeschön

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen helfenden Händen ganz herzlich, die uns durch ihren unermüdlichen Einsatz jeglicher Art im letzten Jahr unterstützt haben.

## Hinweis in eigener Sache

Mit diesem Weihnachtspfarrbrief wollen wir uns an alle Katholiken in unserer Pfarrei wenden. Um Kosten zu sparen, haben wir die Pfarrbriefe durch Adressaufkleber wieder so personalisiert, dass jeder Haushalt nur einen Pfarrbrief erhält. Unser Meldesystem hat hier bei der Erstellung der Etiketten nicht unterschieden nach Alter und Geschlecht, sondern nach der alphabetischen Reihenfolge der Vornamen in einem Haushalt. Selbstverständlich ist der Pfarrbrief eine Lektüre für den gesamten Haushalt. Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

## Gottesdienstordnung

### Samstag, 17.12.

Martinshöhe	14.00 Uhr	Beichtgelegenheit (Pfarrer Stengel)
Bechhofen	15.00 Uhr	Beichtgelegenheit (Pfarrer Stengel)
Wiesbach	17.30 Uhr	Beichtgelegenheit

### 4. Adventssonntag

Reifenberg	18.30 Uhr	Bußgottesdienst mit Kommunionsspendung (musikalisch gestaltet von Cantate)
Wiesbach	18.30 Uhr	Amt für Rudi Schieler, Otto und Ida Brück (Rorate)

### Sonntag, 18.12.

Labach	9.00 Uhr	Amt für die Pfarrei
Wallhalben	9.00 Uhr	Amt für Melitta und Willi Peifer, Amt für Familie Litwina und Franz Müller
Martinshöhe	10.30 Uhr	Amt für Eugen Bossung, Alfons und Magdalena Sehy und verstorbene Angehörige

### Dienstag, 20.12.

Bechhofen	19.00 Uhr	hl. Messe (Rorate)
-----------	-----------	--------------------

### Mittwoch, 21.12.

Martinshöhe	10.30 Uhr	hl. Messe in der Christuskapelle Schernau
Wallhalben	17.30 Uhr	Beichtgelegenheit
Wallhalben	18.30 Uhr	hl. Messe (Rorate)

### Donnerstag, 22.12.

Martinshöhe	18.30 Uhr	Amt für verstorbene Angehörige (Rorate)
-------------	-----------	---

### Freitag, 23.12.

Knopp	17.30 Uhr	Beichtgelegenheit
Knopp	18.30 Uhr	Amt für Benno, Gertrud und Christine Mayer, Cäcilia Schneider, Alois und Claudia Lehmann und Christa Stamer (Rorate)

### Samstag, 24.12.

Bechhofen	17.00 Uhr	Familien-Wortfeier mit Kommunionsspendung
Knopp	17.00 Uhr	Familien-Wortfeier mit Kommunionsspendung
Wiesbach	17.00 Uhr	Christmette
Wallhalben	20.30 Uhr	Christmette
Martinshöhe	21.00 Uhr	Christmette (mit Chor)
Reifenberg	22.30 Uhr	Christmette (musikalisch mitgestaltet von der Bläsergruppe und Cantate)

### Sonntag, 25.12.

### 1. Weihnachtstag

#### Hochfest der Geburt des Herrn

#### Adveniat-Kollekte für die Kirche in Lateinamerika

Knopp	9.00 Uhr	Amt für Felix und Barbara Metzler, Amt für Rosa und Leonhard Krauß, Amt für Ida und Ludwig Baque und verstorbene Kinder (mit Chor)
Martinshöhe	10.30 Uhr	Hochamt (mit Chor)
Bechhofen	10.30 Uhr	Hochamt (mit Chor)
Wallhalben	17.00 Uhr	Vesper

### Montag, 26.12.

### 2. Weihnachtstag

#### Hl. Stephanus, erster Märtyrer

#### Kollekte: Weltmissionstag der Kinder

Martinshöhe	9.00 Uhr	hl. Messe, mit Kinder- und Weinsegnung
Wallhalben	9.00 Uhr	Jahresgedächtnis für Elisabeth Kimmel, Amt für Alois und Elisabeth Breiningen, verstorbene Söhne und Angehörige, mit Kinder- und Weinsegnung
Labach	10.30 Uhr	hl. Messe mit Taufe des Kindes Valeria Schieler, mit Kinder- und Weinsegnung
Reifenberg	10.30 Uhr	Amt für Alfred Schneider, Thea und Horst Neff und Emil Lelle (musikalisch gestaltet vom Kirchenchor und Organist), mit Kinder- und Weinsegnung



**Dienstag, 27.12.**

Bechhofen

**Hl. Johannes, Apostel und Evangelist**

19.00 Uhr hl. Messe, mit Segnung des Johannisweins

**Mittwoch, 28.12.**

Wallhalben

**Unschuldige Kinder**

18.30 Uhr hl. Messe

**Donnerstag, 29.12.**

Martinshöhe

**Hl. Thomas Becket, Bischof von Canterbury, Märtyrer**

18.30 Uhr hl. Messe

**Freitag, 30.12.**

Knopp

**Fest der Heiligen Familie**

18.30 Uhr hl. Messe

**Samstag, 31.12.**

Labach

Reifenberg

**Hl. Silvester I., Papst****Hochfest der Gottesmutter Maria**

17.30 Uhr Vorabendmesse

17.30 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 01.01.**

Martinshöhe

Wiesbach

Wallhalben

**Neujahr****Hochfest der Gottesmutter Maria**

10.30 Uhr Amt für die Pfarrei

10.30 Uhr hl. Messe

17.00 Uhr hl. Messe

**Dienstag, 03.01.**

Bechhofen

**Heiligster Name Jesu**

19.00 Uhr hl. Messe

**Mittwoch, 04.01.**

Martinshöhe

Wallhalben

10.30 Uhr hl. Messe in der Christuskapelle Schernau

18.30 Uhr hl. Messe

**Donnerstag, 05.01.**

Bechhofen/Wiesbach

Martinshöhe

vormittags Krankenkommunion

vormittags Krankenkommunion

**Erscheinung des Herrn**

Martinshöhe

18.30 Uhr Vorabendmesse

**Freitag, 06.01.**

Reifenberg/Wallhalben

Knopp

**Erscheinung des Herrn**

nachmittags Krankenkommunion

18.30 Uhr Hochamt, Amt für Karl und Helene Schneider und Alois und Klara Raquet

**Samstag, 07.01.**

Bechhofen

**Hl. Valentin, Bischof von Rätien****Hl. Raimund von Penafort, Ordensgründer****Taufe des Herrn**

18.30 Uhr Vorabendmesse, Amt für die Pfarrei

**Sonntag, 08.01.**

Knopp

Reifenberg

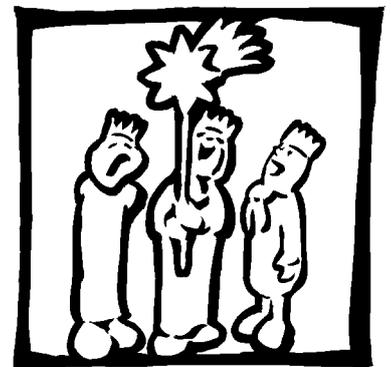
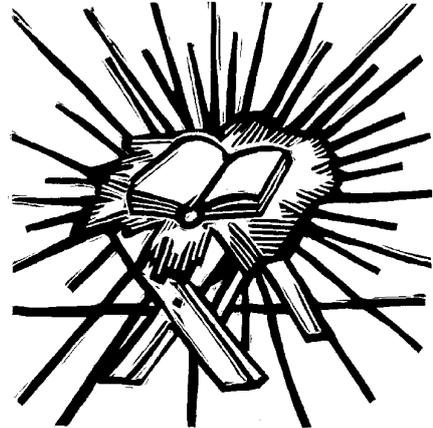
Martinshöhe

**Taufe des Herrn**

9.00 Uhr Amt für Amt für Alois und Katharina Hemmer und verstorbene Angehörige

9.00 Uhr hl. Messe

10.30 Uhr Amt für die Lebenden und Verstorbenen der Familien Busch und Theis, Amt für Elisabeth und Alfons Keßler, Amt für Irmgard Sprengard, Oswald und Cäcilia Sprengard und Johanna Kraus



**Dienstag, 10.01.**

Bechhofen 19.00 Uhr hl. Messe

**Mittwoch, 11.01.**

Wallhalben 18.30 Uhr hl. Messe

**Donnerstag, 12.01.**

Martinshöhe 18.30 Uhr Amt nach Meinung

**Freitag, 13.01.**

Knopp **Hl. Hilarius, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer**

18.30 Uhr hl. Messe

**Samstag, 14.01.****Marien-Samstag****2. Sonntag im Jahreskreis****Kollekte für die Afrikanischen Missionen**

Wallhalben 18.30 Uhr Amt für Irmgard Röckel, Elsa Andreas und verstorbene Angehörige

Wiesbach 18.30 Uhr Vorabendmesse, Amt für die Pfarrei

**Sonntag, 15.01.****2. Sonntag im Jahreskreis****Kollekte für die Afrikanischen Missionen**

Labach 9.00 Uhr Jahresgedächtnis für Erich Neuheisel, Ludwig Herbruck und Ilse Herbruck

Martinshöhe 10.30 Uhr Amt für Mareike Laschet und Eva Müller

**Dienstag, 17.01.**

Bechhofen **Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten**

19.00 Uhr hl. Messe

**Mittwoch, 18.01.**

Martinshöhe 10.30 Uhr hl. Messe in der Christuskapelle Schernau

Wallhalben 18.30 Uhr hl. Messe

**Donnerstag, 19.01.**

Martinshöhe 18.30 Uhr hl. Messe

**Freitag, 20.01.**

**Hl. Fabian, Papst, Märtyrer**

**Hl. Sebastian, Märtyrer**

Knopp 18.30 Uhr Jahresgedächtnis für Elisabetha Mayer

**Samstag, 21.01.**

**Hl. Meinrad, Mönch auf der Reichenau, Einsiedler, Märtyrer**

**Hl. Agnes, Jungfrau, Märtyrerin in Rom**

**3. Sonntag im Jahreskreis**

Bechhofen 18.30 Uhr Jahresgedächtnis für Wendelin Palm

Wallhalben 18.30 Uhr Familien-Wort-Gottesfeier mit Kommunionsspendung

**Sonntag, 22.01.****3. Sonntag im Jahreskreis**

Knopp 9.00 Uhr hl. Messe

Reifenberg 9.00 Uhr 2. Sterbeamt für Rosa Dornstädter

Martinshöhe 10.30 Uhr Amt für die Pfarrei



## Statistik

(Aufgrund der Datenschutzbestimmungen werden an dieser Stelle keine Namen mehr veröffentlicht)

Zeitraum: 01.12.2021 – 30.11.2022

Taufen in den Kirchen unserer Pfarrei:	26
Trauungen in den Kirchen unserer Pfarrei:	7
katholische Bestattungen auf den Friedhöfen unserer Pfarrei:	62
Kirchenaustritte:	Wir erhalten die Meldungen über Kirchenaustritte aus Speyer nur mit Verzögerung, so dass wir die genaue Zahl im genannten Zeitraum nicht benennen können.

## Rechenschaftsbericht

### Bechhofen

Auch dieses Jahr war wieder von starken äußeren Einflüssen geprägt, was unser gesamtes Gemeindeleben und die Arbeit beeinflusste.

Trotzdem wurden wieder viele Termine der Gremien wahrgenommen.

Zudem sind viele kleinere Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten durchgeführt worden. Größere Investitionen fielen nicht an. Die Planungen zur Innenrenovierung der Kirche sind im Gange.

Die Blumenwiese, die seitlich der Kirche angelegt wurde, konnte sich auf Grund der Trockenheit in diesem Sommer nicht so richtig entfalten. Im Herbst dagegen zeigten sich einige Blumen. Im neuen Jahr wollen wir hier nachsähen. Allen die an der Außenanlage mitgearbeitet haben, sei von Herzen gedankt. Besondere Erwähnung gilt unserem Mieter des Pfarrhauses, der sich dabei großartig einbringt.

Herr Karl Müller aus Glan-Münchweiler hat in diesem Jahr das Amt des Organisten und Chorleiters übernommen.

Die diesjährige Fronleichnamsprozession wurde in diesem Jahr in unserer Gemeinde organisiert und durchgeführt. Durch die Mitwirkung vieler, auch aus den anderen Gemeinden, wurde dies zu einem schönen Fest in Bechhofen.

Allen die zum Gelingen des Gemeindelebens in diesem Jahr beigetragen haben sei ein herzliches „Vergelts‘ Gott“ ausgesprochen.

### Knopp

Im vergangenen Jahr standen keine baulichen Maßnahmen an.

Im nächsten Jahr können wir das 100-jährige Weihejubiläum der St. Barbara-Kirche in Knopp feiern. Am 6. August wird hierzu ein Festgottesdienst stattfinden. Inwieweit dieses Ereignis gefeiert wird, werden die Planungen zeigen, die bereits angelaufen sind.

### Labach

Auch in Labach wurden keine baulichen Maßnahmen durchgeführt.

Nach dem Tod der Sakristanin Maria Schneider hat sich nun mit Frau Ochs und Frau van Gyseghem ein neues Team gefunden, welches sich nun – derzeit noch mit der Unterstützung von Frau Raquet - um die Sakristei, Kirche und Friedhof kümmert.

### Martinshöhe

- a) Am Pfarrhaus wurden die Hofmauer und das Hoftor 2022 repariert und neu gestaltet. Die aufwändigen Maßnahmen waren erforderlich und garantieren nun die Stabilität der Sandsteinmauer und die des gewichtsreduzierten Holztores.

- b) **ORGEL der St.-Martinus-Kirche**

Der Auftrag zur umfangreichen Überholung und Renovierung der Orgel (ca. 125.000 Euro) ist vom Verwaltungsrat an die Firma Orgelbau Müller in Merxheim vergeben worden.

Beginn der Maßnahme wird im 2. Halbjahr 2023 sein; die Bauzeit wird mehrere Monate andauern.

Dank an alle bisherigen Spender für bereits mehr als **6.000 Euro** Spenden, die auf unser Konto überwiesen wurden und die nun für die Maßnahme bereitstehen.

**Das Spendenkonto der Kirchenstiftung Martinshöhe ist:**

**DE35 5409 0000 0081 1629 80**

**Volksbank Kaiserslautern**

**Zweck: ORGEL**

### **AUSBLICK für 2023:**

Im nächsten Jahr plant der Gemeindeausschuss Martinshöhe einen **Orgel-INFO- und SPENDEN-Tag** im Pfarrheim. Nach einem Essen mit hausgemachter Gulaschsuppe wird Herr Müller von der Orgelbaufirma über die anstehende Generalüberholungsmaßnahme unserer historischen VOITH – Orgel informieren und auch eventuelle Fragen beantworten. Anschließend soll es Kaffee und Kuchen geben. Ein genauer Termin wird noch mitgeteilt werden.

### **Abschließend ein großes Dankeschön an Alle, die sich auf welche Weise auch immer, für die Belange unserer Kirche ganzjährig einsetzen!**

Ein gesegnetes Weihnachtsfest für alle Pfarreiangehörige.

Wolfgang Porz                      Tanja Schneider  
Stv. VR Vorsitzender              Gemeindeausschussvorsitzende

### **Reifenberg**

Auch im vergangenen Jahr standen in der Kirchengemeinde Reifenberg keine größeren Baumaßnahmen an. Eine wichtige Entscheidung, die in unmittelbarer Zeit ansteht, ist eine eventuelle Übernahme des Pfarrheimes durch die Ortsgemeinde Reifenberg in Erbbaupacht. Dabei gilt es einen Erbbaupachtvertrag abzuschließen, der eine gemeinschaftliche Nutzung von Ortsgemeinde und Kirchengemeinde ermöglicht.

Für den Gemeindeausschuss steht derzeit die Arbeit am gemeinschaftlichen Leben in der Kirchengemeinde an vorderster Stelle. Das heißt konkret, das spärliche Gottesdienstangebot aufrechtzuerhalten und soweit es geht mit Leben zu füllen. Der monatliche Wechsel von Samstag- und Sonntagsgottesdiensten wird von den Kirchenbesuchern positiv wahrgenommen, dennoch schwankt der Gottesdienstbesuch zwischen 20 und 50 Personen. Der Gemeindeausschuss bemüht sich um zusätzliche Angebote, wie z.B. Kreuzwegandachten in der Osterzeit, Marienandachten im Mai und alternative Rosenkranzandachten im Oktober. An dieser Stelle dürfen wir uns bei der Bläsergruppe und Cantate herzlich bedanken, da durch deren musikalische Mitwirkung jede kirchliche Aktivität eine Aufwertung erfährt. Als Highlight ist nach vielen Jahren immer wieder unser ökumenischer Gottesdienst an der Kapelle zu bezeichnen, der über die Ortsgrenzen hinaus regen Zuspruch findet. Des Weiteren ist erfreulich, dass auch der Kirchenchor mittlerweile wieder zur Gestaltung der Gottesdienst beitragen kann, zumal der Chorgesang immer für einen besonders feierlichen Rahmen sorgt.

Nach den Einschränkungen durch Corona in der Vergangenheit ist gleich zu Anfang des neuen Jahres wieder ein Besuch der Sternsinger von Haus zu Haus geplant. Schön, dass sich wieder Kinder und Jugendliche mit Ihren Betreuern dazu bereit erklärt haben.

Abschließend danken wir ganz herzlich den Sakristaninnen, den Helferinnen und Helfern in den Gottesdiensten, beim Schmücken der Kirche ganz besonders auch in der nun anstehenden Weihnachtszeit. Nicht unerwähnt bleiben sollen die Gartenbesitzer, die über Sommer und Herbst ihre Gartenblumen zur Verschönerung unserer Kirche zur Verfügung stellen, auch Ihnen vielen herzlichen Dank.

Zurückblickend ist zu erkennen, dass Woche für Woche übers ganze Jahr hinweg immer noch viele Hände an einem festen Netz knüpfen, das unsere Kirchengemeinde zusammenhält und im Guten verbindet.

Der Gemeindeausschuss wünscht Ihnen allen frohe und gesegnete Weihnachten und für das neue Jahr Gesundheit, Zufriedenheit sowie Mut und Kraft um neue Wege gemeinsam zu gehen, wohin sie uns auch führen mögen.

Michaela Hüther, Gemeindeausschussvorsitzende Reifenberg

### **Wallhalben**

Auch hier wurden keine baulichen Maßnahmen durchgeführt.

Nach zweijähriger Pandemie-Zwangspause konnte im Mai der Bruder-Konrad-Ritt wieder stattfinden.

Außerdem hat das ehemalige Pfarrhaus Ende des Jahres einen neuen Mieter bekommen.

### **Wiesbach**

Es wurden keine baulichen Maßnahmen durchgeführt.

Wir möchten uns bei allen Helfern und Spendern des Jahres 2022 bedanken. Besonderen Dank auch an unsere Sakristanin Frau Klug.

Wir wünschen allen Gemeindemitgliedern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles, gesundes Jahr 2023.

Gemeindeausschuss  
Mariä Himmelfahrt, Wiesbach

## **Ein herzliches Dankeschön an Frau Elisabeth Kessler, Martinshöhe ....und an die treuen Spender der monatlichen Priesterhilfe-Sammlung**

In rund 40 Jahren hat Frau Kessler unermüdlich jeden Monat Spendengelder in Martinshöhe für Zwecke der Priesterhilfe und -ausbildung eingesammelt. So konnte über die Jahre die stattliche Summe von rund 20.000 Euro an entsprechende Einrichtungen überwiesen werden. Hervorzuheben sind Projekte in Indien (initiiert von unserem damaligen Pfr. Josef Geib) und in Südamerika (Priesterausbildungseinrichtung des Pater Isidor Schwamm).

Dafür vielen Dank, liebe Elisabeth und Dank auch an alle treuen Spender!

Für die Pfarrgemeinde:

Wolfgang Porz,

Stv VR Vors.

## **Blumenschmuck Wallhalben**

Wie jedes Jahr an dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott und Dankeschön an diejenigen, die wieder den Sommer über ihre Gartenblumen zur Verfügung gestellt haben, oder durch ihre großzügigen Geldspenden dazu beitragen, dass unsere Allerheiligenkirche, je nach Jahreszeit, immer festlich geschmückt werden kann. Danke auch für alle Zeichen der Anerkennung.

(gez. Stephan Breininger)

## **Kirchenchor St. Michael Bechhofen**

Am Gedenktag der Hl. Cäcilia, der Patronin der Kirchenmusik und besonders der Kirchenchöre, gedachte der Kirchenchor St. Michael Bechhofen in der Abendmesse seiner verstorbenen Mitglieder und Förderer.

Im Anschluss hielt der Chor seine Generalversammlung ab.

Bei den Neuwahlen wurde Josef Becker als Vorsitzender im Amt bestätigt. Weiter wurden Hildegard Becker, Ingrid Elbert, Rita Hengesbach, Gertrud Richtscheid und Achim Nunenmann in den Vorstand gewählt.

In Rahmen der Versammlung ehrten Pfarrer Bernhard Selinger und der Vorsitzende Josef Becker Ria Palm für 70 Jahre und Hans Vogelgesang für 25 Jahre aktive Sangestätigkeit im Kirchenchor.

## **Sternsinger Bechhofen**

In diesem Jahr werden die Sternsinger am 8. Januar 2023 wieder unterwegs sein. Leider können durch den Mangel an Gruppen voraussichtlich nicht alle Straßen abgedeckt werden.

Die Straßen, die nicht besucht werden können, werden ein entsprechendes Schreiben in Ihren Briefkästen vorfinden.

Sollten sie aber trotzdem großen Wert auf den Besuch der Sternsinger bei ihnen legen, melden sie sich bitte bei Stefan Pirrong unter Tel. 06372 1712 oder 015730283164.

Gerne können sich unter dieser Telefonnummer Kinder und Erwachsene melden, die bereit sind, bei dieser doch so sinnvollen Aktion mitzuwirken.

## **Voranzeige**

Im Sommer 2024 (Juli/August) findet die Messdienerwallfahrt nach Rom statt. Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt 14 Jahre. Für Jüngere besteht die Möglichkeit, dass wir eine Flugreise zum gleichen Zeitpunkt anbieten, wenn zumindest ein Elternteil mitfährt. Die Teilnahme am Programm bzw. einzelnen Programmpunkten ist möglich. Auf Wunsch kann die Fahrt so gestaltet werden, dass wir einen Tag nach Assisi fahren.



## Ein Kindheitsbild von Jesus

Das Prager Jesulein ist eines der bekanntesten Gnadenbilder Jesu. Es befindet sich in der Kirche Maria vom Sieg (Kostel Panny Marie Vitezne) im Karmelitenkloster in Prag. Durch die noch anhaltenden Ereignisse in Sievernich im Bistum Aachen (Maria-die Makellose.de) erlangte das Prager Jesulein wieder Bekanntheit. Die Statue ist eine ca. 47 cm große Wachsfigur aus der Renaissance und stellt das Jesuskind im Alter von ca. 3 Jahren dar. Sie ist wahrscheinlich das Werk eines unbekanntes Künstlers aus dem 16. Jahrhundert.

Das Kind segnet mit der rechten Hand, in der linken hält es den Reichsapfel mit dem Kreuz. Sein Aussehen weist auf Herkunft aus Spanien. Dort war es im Besitz einer Adelsfamilie. Als eine Tochter dieser Familie den Oberstkanzler Vratislav Eusebius von Pernstein von Böhmen heiratete, erhielt sie von ihrer Familie diese Statue als Geschenk.

Nachdem dieses Geschlecht ausgestorben war, kam die Figur in das Karmeliterkloster auf der Prager Kleinseite. Schon bald darauf wurden zahlreiche Wundertaten überliefert. Im 30-jährigen Krieg wurden dem Jesulein beide Hände abgeschlagen, später wurde es restauriert.

Je nach Kirchenjahreszeit wird die Figur in verschiedene Farben gehüllt und mit verschiedenen Kronen geschmückt. Die Prager Jesulein Verehrung finden wir schon seit mehr als 2 Jahrhunderten in allen Erdteilen. „Das Prager Jesulein regiert und thront hier über dieses Leben“ so schrieb der französische Dichter Paul Claudel, der Prag gut kannte, in seinen „Images Saintes de Bohème“. Ein besonders schönes Zeugnis aber stammt von einer Heiligen, der Philosophin, Märtyrerin und Europapatronin Edith Stein. Sie schreibt: „Gestern kam mir vor dem Bildchen des Prager Jesulein auf einmal der Gedanke, dass es ja den kaiserlichen Krönungsstaat trägt und sicherlich nicht zufällig gerade in Prag mit seiner Wirksamkeit zum Vorschein gekommen ist. Prag ist ja durch Jahrhunderte hindurch der Sitz der alten deutschen bzw. „römischen“ Kaiser gewesen und macht einen so majestätischen Eindruck, dass sich keine andere Stadt, die ich kenne, damit messen kann, auch Paris oder Wien nicht. Das Jesulein kam gerade, als es mit der politischen Kaiserherrlichkeit in Prag zu Ende ging. Ist er nicht der „heimliche Kaiser, der einmal aller Not ein Ende machen soll? Es hat ja doch die Zügel in der Hand, wenn auch die Menschen zu regieren meinen.“ Sie übersetzte im Jahre 1941 ein Gebet zum Prager Jesulein ins Niederländische.

Die jüngste Krone davon stammt von Papst Benedikt XVI, der das Gnadenbild bei seinem Besuch 2009 ehrte. Dabei sprach er folgendes Gebet:

*Herr Jesus, wir haben dich als Kind vor unseren Augen und glauben, dass du der Sohn Gottes bist, der durch den Heiligen Geist im Schoß Mariens ein Mensch wurde. Wie in Bethlehem verneigen wir uns, zusammen mit Maria und Josef, den Engel und den Hirten vor dir und bekenne, dass du unser einziger Erlöser bist.*

*Du bist arm geworden, damit wir reich werden aus deiner Armut. Lass uns niemals die Armen und die Leidenden vergessen. Schütze unsere Familien, segne alle Kinder der ganzen Welt und lass die Liebe, die du uns brachtest, um unser Leben glücklicher zu machen, immer vorherrschen.*

*Jesus, schenke allen Menschen, die Botschaft von Gottes Geburt zu verstehen, dass du nämlich gekommen bist, um der ganzen Menschheit Licht, Freude und Frieden zu geben.*

*Denn du bist Gott, und du lebst und regierst mit Gott dem Vater in der Einheit des Heiligen Geistes in Ewigkeit. Amen.*



## Büchereien

Die Büchereien unserer Gemeinde haben derzeit regulär geöffnet. Bitte beachten Sie beim Besuch der Einrichtung weiterhin die geltenden Abstands- und Hygieneregeln.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt:

KÖB Wiesbach                      Mittwoch von 17.00 – 18.00 Uhr

Der Bringdienst für die Leser in Wiesbach ist auch weiterhin möglich.

KÖB Wallhalben                    Donnerstag von 15.00 – 17.30 Uhr

## Übersicht Weihnachtsgottesdienste

### Samstag, 24.12. Heiligabend

Bechhofen	17.00 Uhr	Familien-Wort-Gottesfeier mit Kommunionsspendung
Knopp	17.00 Uhr	Familien-Wort-Gottesfeier mit Kommunionsspendung
Wiesbach	17.00 Uhr	Christmette
Wallhalben	20.30 Uhr	Christmette
Martinshöhe	21.00 Uhr	Christmette (mit Chor)
Reifenberg	22.30 Uhr	Christmette (musikalisch gestaltet von Cantate und Bläser)

### Sonntag, 25.12. 1. Weihnachtstag

#### Hochfest der Geburt des Herrn

Knopp	9.00 Uhr	hl. Messe (mit Chor)
Bechhofen	10.30 Uhr	hl. Messe (mit Chor)
Martinshöhe	10.30 Uhr	hl. Messe (mit Chor)
Wallhalben	17.00 Uhr	Vesper

### Montag, 26.12. 2. Weihnachtstag

#### Hl. Stephanus

Martinshöhe	9.00 Uhr	hl. Messe
Wallhalben	9.00 Uhr	hl. Messe
Labach	10.30 Uhr	hl. Messe
Reifenberg	10.30 Uhr	hl. Messe (musikalisch gestaltet vom Kirchenchor und Organist)

In allen Gottesdiensten Kinder- und Weinsegnung

### Samstag, 31.12. Silvester

Labach	17.30 Uhr	Vorabendmesse
Reifenberg	17.30 Uhr	Vorabendmesse

### Sonntag, 01.01. Hochfest der Gottesmutter Maria

Martinshöhe	10.30 Uhr	hl. Messe
Wiesbach	10.30 Uhr	hl. Messe
Wallhalben	17.00 Uhr	hl. Messe



Bild: Loni Stögbauer  
in: Pfarrbriefservice.de

## Sternsingeraktion 2023

Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause werden im Januar 2023 wieder Kinder als Könige verkleidet von Haus zu Haus ziehen und den Segen fürs neue Jahr in die Häuser unserer Kirchengemeinden tragen. Die Aktionen finden in den einzelnen Orten statt. Alle Teilnehmer sind zusätzlich zu den Terminen für die gesamte Pfarrei eingeladen. Die Termine in den einzelnen Orten stehen auf der Rückseite dieses Flyers. Allgemeine Informationen zur Aktion sind bei GR Lars Harstick (06332/9025101, lars.harstick@bistum-speyer.de) erhältlich.

### Termine Pfarrei:

#### Dankeschöntreffen:

14.01.2023 16:00 Uhr –19:00 Uhr

Zaubershow mit Kalibo

Gem. Essen

Spiele

Pfarrheim Bechhofen



Ich möchte die Sternsingeraktion unterstützen und bin bereit mit von Haus zu Haus zu gehen, bzw. gestatte meinem Kind an der Aktion teilzunehmen.

Vorname: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . \_\_\_\_

Tel. \_\_\_\_\_

M@il: \_\_\_\_\_

Meine Mutter/ Vater ist bereit als Gruppenbegleiter mitzuwirken.

Ja  Nein

Teilnahme:

Sternsingen in \_\_\_\_\_

Dankeschöntreffen

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Erziehungsberechtigten und des Kindes

Anmeldung an das Pfarrbüro:

Pfarrei Hl. Bruder Konrad Martinshöhe

Zweibrückerstr. 63

66894 Martinshöhe

Tel. 06372/ 1486

Fax: 06372/ 507699

Email: pfarramt.martinshöhe@bistum-speyer.de



## Sternsingeraktion



### Einzelne Termine/ Ansprechpartner

<u>Ort:</u>	<u>Sternsingen :</u>	<u>Ansprechpartner:</u>
<b>Bechhofen:</b>	08.01., 10:00 Uhr	Hr. Pirrong (06372-1712)
<b>Biedershausen:</b>	07.01., 10:00 Uhr	Fr. Biss (06375-5661)
<b>Großbundenbach:</b>		Fr. Wilbert (06337-209522)
<b>Kleinbundenbach:</b>	30.12., 09:00 Uhr	Fr. Regitz (06337-8988)
<b>Krähenberg</b>	07.01., 09:30 Uhr	Fr. Meyer (06337-2088338)
<b>Knopp:</b>	07.01., 09:30 Uhr	Fr. Mayer (06375-5091)
<b>Langwieden:</b>	07.01., 09:30 Uhr	Fr. Spieß (06372-508855)
<b>Martinshöhe:</b>	07.01., 09:30 Uhr	Fr. Bernhard (06372-61832)
<b>Reifenberg:</b>	07.01., 09:30 Uhr	Fr. Semmet (0163-5108639)
<b>Rosenkopf:</b>	08.01., 10:00 Uhr	Hr. Pirrong (06372-1712)
<b>Saalstadt:</b>	07.01., 13:30 Uhr	Fr. Dinges (06375-993371)
<b>Wallhalben:</b>	05.01., 09:30 Uhr	Fr. Fixemer (0176-44461717)
<b>Wiesbach:</b>	07.01., 09:30 Uhr	Fr. Theis (06337-1660)



**AKTION  
DREIKÖNIGSSINGEN**

In Battweiler, Gerhardsbrunn, Herrschberg, Käshofen, Labach, Lambsborn, Niederhausen und Winterbach werden keine Sternsinger unterwegs sein, sondern die Segensaufkleber mit dem Weihnachtspfarrbrief verteilt werden.

## Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist für den Publikumsverkehr geöffnet. Bitte beachten Sie bei Ihrem Besuch die geltenden Abstands- und Hygieneregeln und tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Wir sind auch weiterhin telefonisch oder per Mail für Sie erreichbar.

In der Zeit vom 27. Dezember 2022 – 3. Januar 2023 ist das Pfarrbüro lediglich Montag, Mittwoch und Donnerstag von 9.00 – 12.00 Uhr besetzt.

Sie erreichen die Pfarrsekretärinnen Barbara Müller und Nicole Zöller während folgender Öffnungszeiten:

Montag – Mittwoch: 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 – 18.30 Uhr

## Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der 9. Januar 2023. Der Pfarrbrief umfasst den Zeitraum vom 21. Januar – 19. Februar 2023. Messbestellungen für diesen Zeitraum können nur bis zum Redaktionsschluss angenommen werden, ausgenommen hiervon sind erste Sterbeämter.



**WYD LISBON 2023**

„Maria stand auf und machte sich eilig auf den Weg“ (Lk 1,39)

Die Botschaft des Papstes für euch!



**DIE FAHRT DES BISTUMS SPEYER**

JUL	26 – 31	Tage der Begegnung in Coimbra
AUG	1 – 6	Weltjugendtag in Lissabon
AUG	7 – 10	Chill-Out-Tage am Strand

Hier anmelden!

Abteilung Jugendseelsorge

Matthias & Elli

## Kontakt

**Pfarrbüro Martinshöhe**

Zweibrückerstr. 63  
66894 Martinshöhe

Tel. 06372/ 1486

Fax 06372/ 507699

M@il: [pfarramt.martinshoehe@bistum-speyer.de](mailto:pfarramt.martinshoehe@bistum-speyer.de)

Homepage: [www.pfarrei-martinshoehe.de](http://www.pfarrei-martinshoehe.de)



**PFARREI**  
**HL. BRUDER KONRAD**  
**MARTINSHÖHE**



Pfarrer Bernhard Selinger 06372/1486 / [pfarramt.martinshoehe@bistum-speyer.de](mailto:pfarramt.martinshoehe@bistum-speyer.de)

Kaplan Anthony Anchuri 0151/14879547 / [anthony.anchuri@bistum-speyer.de](mailto:anthony.anchuri@bistum-speyer.de)

Diakon Frank Bodesohn: Tel. 06375/4060102 / [frank.bodesohn@bistum-speyer.de](mailto:frank.bodesohn@bistum-speyer.de)

Gemeindereferent Lars Harstick 06332/9025101 / [lars.harstick@bistum-speyer.de](mailto:lars.harstick@bistum-speyer.de)